

**ADLER Real Estate Aktiengesellschaft**

**Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland**

**Nachtrag Nr. 2**

**gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz**

**vom 17. Juni 2016**

**zum Prospekt vom 10. Juni 2016**

**in der durch Nachtrag Nr. 1 vom 17. Juni 2016 geänderten Fassung**

**für das öffentliche Angebot**

von

10.000.000 untereinander gleichberechtigten, auf den Inhaber lautenden Wandelteilschuldverschreibungen im Nennbetrag von jeweils EUR 15,00 – EUR 16,56 und mit Fälligkeit am 19. Juli 2021 aus der vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats am 10. Juni 2016 (ergänzt durch Beschluss vom 15. Juni 2016) beschlossenen Begebung einer Wandelanleihe mit Bezugsrecht der Aktionäre

jeweils wandelbar in eine auf den Inhaber lautende Stammaktie ohne Nennbetrag (Stückaktie) mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Geschäftsjahr ihrer Ausgabe und mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie

International Securities Identification Number (ISIN): DE000A161XW6

Wertpapier-Kenn-Nummer (WKN): A161XW

Börsenkürzel: ADL5

Bezugspreis und anfänglicher Wandlungspreis: EUR 15,00 – EUR 16,56

*Joint Bookrunner*

ODDO & CIE

ODDO SEYDLER BANK AG

STIFEL NICOLAUS EUROPE LIMITED

*Subscription Agent*

ODDO SEYDLER BANK AG

Dieser Nachtrag Nr. 2 (der „**Nachtrag Nr. 2**“) ist ein Prospektnachtrag und ist in Verbindung mit dem Prospekt (der „**Prospekt**“) der ADLER Real Estate Aktiengesellschaft (die „**Gesellschaft**“) vom 10. Juni 2016, der am 10. Juni 2016 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gebilligt wurde, in der durch Nachtrag Nr. 1 vom 17. Juni 2016 (der „**Nachtrag Nr. 1**“) geänderten Fassung für das öffentliche Angebot von 10.000.000 untereinander gleichberechtigten, auf den Inhaber lautenden Wandelteilschuldverschreibungen zu lesen.

Der Prospekt ist gemäß § 14 Absatz 2 Nr. 3 a) Wertpapierprospektgesetz am 11. Juni 2016 auf der Internetseite der Gesellschaft unter [www.adler-ag.com](http://www.adler-ag.com) unter der Rubrik „Investor Relations“ veröffentlicht worden. Der Nachtrag Nr. 1 ist am 17. Juni 2016 in gleicher Weise veröffentlicht worden. Dieser Nachtrag Nr. 2 wird ebenfalls auf der vorgenannten Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht werden.

Gedruckte Exemplare des Prospekts, des Nachtrags Nr. 1 sowie des Nachtrags Nr. 2 werden bei der ADLER Real Estate Aktiengesellschaft, Gänsemarkt 50, 20354 Hamburg zur kostenlosen Ausgabe während der üblichen Geschäftszeiten bereitgehalten.

**Nach § 16 Absatz 3 Wertpapierprospektgesetz können Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags Nr. 2 eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese innerhalb von zwei Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrags Nr. 2 widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist in Textform gegenüber derjenigen Stelle zu erklären, bei der der betreffende Anleger seine auf den Erwerb der angebotenen Aktien gerichtete Willenserklärung abgegeben hat. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.**

Statt eines Widerrufs besteht auch die Möglichkeit, vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags Nr. 2 abgegebene Kaufangebote innerhalb von zwei Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrags Nr. 2 abzuändern oder neue Kaufangebote abzugeben.

Begriffe, die in diesem Nachtrag Nr. 2 verwendet werden, haben dieselbe Bedeutung wie im Prospekt.

## INHALT

1	Gründe für den Nachtrag .....	4
2	Änderung des Deckblatts .....	4
3	Änderungen im Abschnitt 1 „Zusammenfassung des Prospekts“, beginnend auf Seite 1 des Prospekts .....	5
4	Änderungen im Abschnitt 3 „Allgemeine Informationen“, beginnend auf Seite 64 des Prospekts .....	6
5	Änderungen im Abschnitt 4 „Beschreibung der Schuldverschreibungen“, beginnend auf Seite 71 des Prospekts .....	7
6	Änderungen im Abschnitt 5 „Angebot der Schuldverschreibungen“, beginnend auf Seite 75 des Prospekts ...	7
7	Änderungen im Abschnitt 7 „Übernahme der Schuldverschreibungen“, beginnend auf Seite 122 des Prospekts .....	11
8	Änderungen im Abschnitt 8 „Gründe für das Angebot der Schuldverschreibungen und Verwendung des Emissionserlöses“, beginnend auf Seite 126 des Prospekts .....	11
9	Änderungen im Abschnitt 9 „Verwässerung“ auf Seite 127 des Prospekts .....	12

## 1 Gründe für den Nachtrag

Am 5. Juli 2016 hat der Vorstand der Gesellschaft beschlossen, die Spanne für den Bezugspreis und den anfänglichen Wandlungspreis von ursprünglich EUR 15,00 bis EUR 16,56 auf nunmehr EUR 10,50 bis EUR 17,50 zu erweitern.

Darüber hinaus hat der Vorstand der Gesellschaft beschlossen, die Citigroup Global Markets Limited, Citigroup Centre, Canada Square, London E14 5LB, Vereinigtes Königreich („Citi“) als weiteren Joint Bookrunner in das Bankenkonsortium aufzunehmen. Citi wird zudem die Funktion eines Market Makers für die Schuldverschreibungen übernehmen.

Am selben Tag hat die Gesellschaft eine entsprechende Ad-hoc-Mitteilung nach Artikel 17 EU-Marktmissbrauchsverordnung veröffentlicht.

Aufgrund dieser vorgenannten Ereignisse wird der Prospekt in der durch Nachtrag Nr. 1 geänderten Fassung wie folgt nachgetragen:

## 2 Änderung des Deckblatts

### 2.1 Auf dem Deckblatt des Prospekts werden der zweite und dritte Absatz wie folgt ersetzt:

### **Wertpapierprospekt**

#### **für das öffentliche Angebot**

von

10.000.000 untereinander gleichberechtigten, auf den Inhaber lautenden Wandelteilschuldverschreibungen im Nennbetrag von jeweils EUR 10,50 – EUR 17,50 und mit Fälligkeit am 19. Juli 2021 aus der vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats am 10. Juni 2016 (ergänzt durch Beschlüsse vom 15. Juni 2016 sowie 5. Juli 2016) beschlossenen Begebung einer Wandelanleihe mit Bezugsrecht der Aktionäre

jeweils wandelbar in eine auf den Inhaber lautende Stammaktie ohne Nennbetrag (Stückaktie) mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Geschäftsjahr ihrer Ausgabe und mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie

International Securities Identification Number (ISIN): DE000A161XW6

Wertpapier-Kenn-Nummer (WKN): A161XW

Börsenkürzel: ADL5

Bezugspreis und anfänglicher Wandlungspreis: EUR 10,50 – EUR 17,50

#### *Joint Bookrunner*

CITI      ODDO & CIE      ODDO SEYDLER BANK AG      STIFEL NICOLAUS EUROPE LIMITED

#### *Subscription Agent*

ODDO SEYDLER BANK AG

**3 Änderungen im Abschnitt 1 „Zusammenfassung des Prospekts“, beginnend auf Seite 1 des Prospekts**

**3.1 Im Element A.1 „Warnhinweise“ auf Seite 1 des Prospekts wird im vierten Absatz der erste Satz wie folgt ersetzt:**

Die ADLER Real Estate Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland (nachfolgend auch die „**Gesellschaft**“ und zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften der „**ADLER-Konzern**“ oder „**ADLER**“) sowie Citigroup Global Markets Limited, Citigroup Centre, Canada Square, London E14 5LB, Vereinigtes Königreich („**Citi**“), ODDO & Cie, Paris, Frankreich („**ODDO & Cie**“), ODDO SEYDLER BANK AG, Frankfurt am Main, Deutschland („**ODDO SEYDLER**“) und Stifel Nicolaus Europe Limited, London, Vereinigtes Königreich („**Stifel**“ und gemeinsam mit Citi, ODDO & Cie und ODDO SEYDLER die „**Joint Bookrunner**“), übernehmen gemäß § 5 Absatz 2b Nr. 4 Wertpapierprospektgesetz („**WpPG**“) die Verantwortung für den Inhalt dieser Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon.

**3.2 Im Element C.8 „Mit den Wertpapieren verbundene Rechte, Rangordnung und Beschränkungen dieser Rechte“, beginnend auf Seite 15 des Prospekts, wird der vierte Absatz wie folgt ersetzt:**

Der anfängliche Wandlungspreis wird im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 festgelegt und entspricht dem Nennbetrag der Schuldverschreibungen.

**3.3 Im Element E.2b „Gründe für das Angebot“, beginnend auf Seite 25 des Prospekts, wird der zweite Absatz wie folgt ersetzt:**

Auf Basis der Annahme, dass die maximale Anzahl von Schuldverschreibungen (10.000.000 Stück) zu einem Bezugs- bzw. Ausgabepreis von jeweils EUR 14,00 (entsprechend dem Mittelwert der Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50) platziert wird und nach Abzug der mit der Emission verbundenen Kosten (einschließlich der Provisionen der Joint Bookrunner in Höhe von rund TEUR 4.340) von rund TEUR 5.600 erhält die Gesellschaft im Zusammenhang mit der Ausgabe der Schuldverschreibungen einen voraussichtlichen Nettoemissionserlös von rund TEUR 134.400 (der „**Nettoemissionserlös**“).

**3.4 Im Element E.3 „Beschreibung der Angebotskonditionen“, beginnend auf Seite 26 des Prospekts, werden der dritte und der neunte Absatz wie folgt ersetzt:**

Die Joint Bookrunner haben sich auf der Grundlage und unter den Bedingungen eines ursprünglich am 10. Juni 2016 abgeschlossenen und am 17. Juni sowie am 5. Juli 2016 geänderten Übernahmevertrags (der „**Übernahmevertrag**“) gegenüber der Gesellschaft zudem unter anderem dazu verpflichtet, innerhalb der Bezugsfrist die Schuldverschreibungen ausschließlich ausgewählten qualifizierten Anlegern im Sinne von § 2 Nr. 6 Wertpapierprospektgesetz unter dem Vorbehalt der Ausübung des Bezugsrechts der Bezugsberechtigten durch Vereinbarung entsprechender Rücktrittsvorbehalte bei der Zuteilung zu einem Ausgabepreis innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 und mit einem Zinssatz innerhalb einer Spanne von 1,50 % p.a. bis 2,50 % p.a. zur Zeichnung im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens anzubieten, das im Rahmen einer internationalen Privatplatzierung in Deutschland und anderen ausgewählten Jurisdiktionen außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika gemäß Regulation S („**Regulation S**“) unter dem U.S. Securities Act (der „**Securities Act**“) durchgeführt wird (die „**Internationale Privatplatzierung**“ und zusammen mit dem Bezugsangebot das „**Angebot**“).

**Bezugspreis:** Der Ausgabepreis, der zugleich Bezugspreis für die Schuldverschreibungen ist, sowie der Nennbetrag je Schuldverschreibung entsprechen dem noch festzusetzenden (anfänglichen) Wandlungspreis, der im Wege eines Bookbuilding-Verfahrens, das im Rahmen der Internationalen Privatplatzierung durchgeführt wird, innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 festgelegt wird. Der maximale Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen beträgt somit EUR 175 Mio.

**3.5 Im Element E.3 „Beschreibung der Angebotskonditionen“, wird nach dem letzten Absatz des Elements auf Seite 30 folgender neuer Absatz eingefügt:**

**Market Maker**

Citi hat die Funktion eines Market Makers für die voraussichtlich ab dem 19. Juli 2016 im Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse zu handelnden Schuldverschreibungen übernommen. Als Market Maker wird Citi während der täglichen Handelszeiten limitierte Kauf- und Verkaufsaufträge für die Schuldverschreibungen in das elektronische Handelssystem XETRA der Frankfurter Wertpapierbörse einstellen. Dadurch soll insbesondere eine höhere Liquidität des Handels in den Schuldverschreibungen erreicht werden.

**4 Änderungen im Abschnitt 3 „Allgemeine Informationen“, beginnend auf Seite 64 des Prospekts**

**4.1 Im Unterabschnitt 3.1 „Verantwortung für den Inhalt des Prospekts“ auf Seite 64 des Prospekts wird der erste Absatz wie folgt ersetzt:**

Die ADLER Real Estate Aktiengesellschaft mit eingetragenem Sitz Herriotstraße 5, 60528 Frankfurt am Main, Deutschland, eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt am Main unter HRB 7287 (die „Gesellschaft“ und gemeinsam mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften „ADLER“ oder der „ADLER-Konzern“) sowie Citigroup Global Markets Limited, Citigroup Centre, Canada Square, London E14 5LB, Vereinigtes Königreich („Citi“), ODDO & Cie, 12, Boulevard de la Madeleine, 75440 Paris, Frankreich („ODDO & Cie“), ODDO SEYDLER BANK AG, Schillerstraße 27-29, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland („ODDO SEYDLER“) und Stifel Nicolaus Europe Limited, 150 Cheapside, London EC2V 6ET, Vereinigtes Königreich („Stifel“ und gemeinsam mit Citi, ODDO & Cie. und ODDO SEYDLER die „Joint Bookrunner“), übernehmen gemäß § 5 Abs. 4 des Wertpapierprospektgesetzes („WpPG“) die Verantwortung für den Inhalt dieses Prospekts.

**4.2 Im Unterabschnitt 3.2 „Gegenstand des Prospekts“ auf Seite 64 des Prospekts werden der erste und vierte Absatz wie folgt ersetzt:**

Gegenstand des Prospekts für das öffentliche Angebot in der Bundesrepublik Deutschland sind 10.000.000 untereinander gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Wandelteilschuldverschreibungen mit einem Nennbetrag, der im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 festgelegt wird, und mit Fälligkeit am 19. Juli 2021 (die „Schuldverschreibungen“).

Der Ausgabepreis der Schuldverschreibungen wird im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 je Schuldverschreibung festgelegt und entspricht 100 % des Nennbetrages der Schuldverschreibungen (der „Ausgabepreis“).

**4.3 Im Unterabschnitt 3.9 „Kosten der Emission der Schuldverschreibungen“ auf Seite 70 des Prospekts werden der erste und dritte Absatz wie folgt ersetzt:**

Der Gesellschaft fließt im Rahmen des Angebots der Schuldverschreibungen ein Nettoemissionserlös zu, der sich aus der Differenz zwischen dem Bruttoemissionserlös aus der Veräußerung der Schuldverschreibungen und den von der Gesellschaft zu tragenden Gesamtkosten der Emission berechnet. Unter der Annahme, dass die maximale Anzahl von Schuldverschreibungen (10.000.000 Stück) zu einem Bezugs- bzw. Ausgabepreis von jeweils EUR 14,00 (entsprechend dem Mittelwert der Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50) veräußert wird, beträgt der Bruttoemissionserlös vor Kosten und Provisionen bzw. Gebühren TEUR 140.000 (der „Bruttoemissionserlös“).

Auf Basis der Annahme, dass die maximale Anzahl von Schuldverschreibungen (10.000.000 Stück) zu einem Bezugs- bzw. Ausgabepreis von jeweils EUR 14,00 (entsprechend dem Mittelwert der Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50) platziert wird und nach Abzug der mit der Emission verbundenen Kosten (einschließlich der Provisionen der Joint Bookrunner in Höhe von rund TEUR 4.340) von rund TEUR 5.600 erhält die Gesellschaft im Zusammenhang mit der Ausgabe der Schuldverschreibungen einen voraussichtlichen Nettoemissionserlös von rund TEUR 134.400 (der „Nettoemissionserlös“).

**5 Änderungen im Abschnitt 4 „Beschreibung der Schuldverschreibungen“, beginnend auf Seite 71 des Prospekts**

**5.1 Im Unterabschnitt 4.1 „Gegenstand des Prospekts“ auf Seite 64 des Prospekts werden der erste und vierte Absatz wie folgt ersetzt:**

Gegenstand des Prospekts für das öffentliche Angebot in der Bundesrepublik Deutschland sind 10.000.000 untereinander gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Wandelschuldverschreibungen jeweils mit einem Nennbetrag, der im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 festgelegt wird, und mit Fälligkeit zum 19. Juli 2021 (die „**Schuldverschreibungen**“).

Der Ausgabepreis der Schuldverschreibungen wird im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 je Schuldverschreibung festgelegt und entspricht 100 % des Nennbetrages der Schuldverschreibungen (der „**Ausgabepreis**“).

**5.2 Im Unterabschnitt 4.4 „Rang der Wertpapiere; mit den Wertpapieren verbundene Rechte; Beschränkungen dieser Rechte“ auf Seite 71 des Prospekts wird der dritte Absatz wie folgt ersetzt:**

Jede Schuldverschreibung ist mit einem anfänglichen Wandlungsrecht in eine neue, auf den Inhaber lautende Stammaktie der Gesellschaft ohne Nennbetrag (Stückaktie) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie und voller Gewinnberechtigung ab dem Beginn des Geschäftsjahres, in dem die Aktien ausgegeben wurden, ausgestattet. Der anfängliche Wandlungspreis wird im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 festgelegt.

**6 Änderungen im Abschnitt 5 „Angebot der Schuldverschreibungen“, beginnend auf Seite 75 des Prospekts**

**6.1 Im Unterabschnitt 5.1 „Gegenstand des Angebots“, beginnend auf Seite 75 des Prospekts, werden der erste, dritte und fünfte Absatz wie folgt ersetzt:**

Gegenstand des Angebots sind Stück 10.000.000 untereinander gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Wandelteilschuldverschreibungen jeweils mit einem Nennbetrag, der im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 festgelegt wird (die „**Schuldverschreibungen**“), aus einer vom Vorstand der Gesellschaft am 10. Juni 2016, ergänzt durch Beschlüsse vom 15. Juni 2016 sowie vom 5. Juli 2016, mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom jeweils selben Tag auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 22. Mai 2015 in der Fassung des Änderungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 9. Juni 2016 beschlossenen Emission von bis zu EUR 175 Mio. Schuldverschreibungen mit Fälligkeit am 19. Juli 2021, die den Bezugsberechtigten zum Bezug angeboten werden sollen.

Die Joint Bookrunner haben sich auf der Grundlage und unter den Bedingungen eines ursprünglich am 10. Juni 2016 abgeschlossenen und am 17. Juni 2016 sowie am 5. Juli 2016 geänderten Übernahmevertrags (der „**Übernahmevertrag**“) gegenüber der Gesellschaft zudem unter anderem dazu verpflichtet, innerhalb der Bezugsfrist die Schuldverschreibungen ausschließlich ausgewählten qualifizierten Anlegern im Sinne von § 2 Nr. 6 Wertpapierprospektgesetz unter dem Vorbehalt der Ausübung des Bezugsrechts der Bezugsberechtigten durch Vereinbarung entsprechender Rücktrittsvorbehalte bei der Zuteilung zu einem Ausgabepreis innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 und mit einem Zinssatz innerhalb einer Spanne von 1,50 % p.a. bis 2,50 % p.a. zur Zeichnung im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens anzubieten, das im Rahmen einer internationalen Privatplatzierung in Deutschland und anderen ausgewählten Jurisdiktionen außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika gemäß Regulation S („**Regulation S**“) unter dem U.S. Securities Act (der „**Securities Act**“) durchgeführt wird (die „**Internationale Privatplatzierung**“ und zusammen mit dem Bezugsangebot das „**Angebot**“).

Die Gesellschaft bietet den Bezugsberechtigten durch die ODDO SEYDLER BANK AG, Schillerstraße 27-29, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland (vorbehaltlich der nachstehenden, im Abschnitt 5.14 „Das Angebot – Bezugsangebot – Wichtiger Hinweis“ und im Abschnitt 7 „Übernahme

der Schuldverschreibungen“ genannten Bedingungen) Stück 10.000.000 Schuldverschreibungen jeweils mit einem Nennbetrag, der im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 festgelegt wird, mithin im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 175 Mio. (ISIN: DE000A161XW6 / WKN: A161XW), mit Wandlungsrecht in auf den Inhaber lautende Stammaktien der Gesellschaft ohne Nennbetrag (Stückaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie und Gewinnanteilberechtigung ab dem Geschäftsjahr ihrer Ausgabe zum mittelbaren Bezug an.

- 6.2 Die Überschrift des Unterabschnitts 5.12 „Einbeziehung in den Börsenhandel“ auf Seite 78 des Prospekts wird durch „Einbeziehung in den Börsenhandel, Market Maker“ ersetzt und nach dem zweiten Absatz des Unterabschnitts 5.12 „Einbeziehung in den Börsenhandel, Market Maker“ wird folgender Absatz eingefügt:**

#### **Market Maker**

Citi hat die Funktion eines Market Makers für die voraussichtlich ab dem 19. Juli 2016 im Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse zu handelnden Schuldverschreibungen übernommen. Als Market Maker wird Citi während der täglichen Handelszeiten limitierte Kauf- und Verkaufsoffer für die Schuldverschreibungen in das elektronische Handelssystem XETRA der Frankfurter Wertpapierbörse einstellen. Dadurch soll insbesondere eine höhere Liquidität des Handels in den Schuldverschreibungen erreicht werden.

- 6.3 In Bezug auf Unterabschnitt 5.14 „Bezugsangebot“, beginnend auf Seite 79 des Prospekts, lautet die voraussichtlich am 7. Juli 2016 zu veröffentlichende Änderung des Bezugsangebots wie folgt:**



**ADLER Real Estate Aktiengesellschaft**

**Frankfurt am Main**

– Aktien ISIN DE0005008007 –

– Wandelschuldverschreibung 2013/2017 ISIN DE000A1TNEE3 –

– Wandelschuldverschreibung 2013/2018 ISIN DE000A1YCMH2 –

– Pflichtwandelschuldverschreibung 2015/2018 ISIN DE000A161ZA7 –

### **Nachtrag Nr. 2 zum Bezugsangebot vom 10. Juni 2016**

**in der durch Nachtrag Nr. 1 vom 17. Juni 2016 geänderten Fassung**

**an die Aktionäre**

**und die Inhaber der EUR 10 Mio. 6,0 % Wandelschuldverschreibung 2013/2017**

**sowie die Inhaber der EUR 11,25 Mio. 6,0 % Wandelschuldverschreibung 2013/2018**

**sowie die Inhaber der EUR 175 Mio. 0,5 % Pflichtwandelschuldverschreibung 2015/2018**

**der ADLER Real Estate Aktiengesellschaft**

**zum Bezug von Wandelschuldverschreibungen 2016/2021**



Der Vorstand der ADLER Real Estate Aktiengesellschaft (die „**Gesellschaft**“) hat am 10. Juni 2016 auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 22. Mai 2015 in der Fassung des Änderungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 9. Juni 2016 mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom selben Tag beschlossen, Stück 10.000.000 untereinander gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Wandelteilschuldverschreibungen mit einem Nennbetrag, der im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens in einer Spanne von EUR 15,00 bis EUR 16,56 festgelegt wird, und mit Fälligkeit zum 29. Juni 2021 und Wandlungsrecht in auf den Inhaber lautende Stückaktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von EUR 1,00 je Aktie und voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Geschäftsjahr ihrer Ausgabe zu begeben (die „**Schuldverschreibungen**“), die den Aktionären der Gesellschaft und den Inhabern der EUR 10 Mio. 6,0 % Inhaber-Wandelschuldverschreibung 2013/2017 (ISIN: DE000A1TNEE3), den Inhabern der EUR 11,25 Mio. 6,0 % Inhaber-Wandelschuldverschreibung 2013/2018 (ISIN: DE000A1YCMH2) sowie den Inhabern der EUR 175 Mio. 0,5 % Pflichtwandelschuldverschreibung 2015/2018 (ISIN: DE000A161ZA7) (zusammen die „**Bezugsberechtigten**“) zum Bezug angeboten werden sollen (das „**Bezugsangebot**“). Das Bezugsangebot wurde am 13. Juni 2016 im Bundesanzeiger und auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht.

Der Vorstand der Gesellschaft hat am 15. Juni 2016 mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, die Ausgabe der Schuldverschreibungen zu verschieben und die Bezugsfrist bis einschließlich zum 15. Juli 2016 zu verlängern. Zudem hat der Vorstand der Gesellschaft beschlossen, die endgültigen Bedingungen des Angebots vor Ablauf der verlängerten Bezugsfrist festzulegen. Alle anderen Bedingungen des Bezugsangebots blieben unverändert. Aufgrund dieses Beschlusses wurde das Bezugsangebot durch Nachtrag Nr. 1 vom 17. Juni 2016 nachgetragen, der am 20. Juni 2016 im Bundesanzeiger sowie auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht wurde.

Der Vorstand der Gesellschaft hat am 5. Juli 2016 mit Zustimmung des Aufsichtsrats des Weiteren beschlossen, die Spanne für den Bezugspreis und den anfänglichen Wandlungspreis auf EUR 10,50 bis EUR 17,50 zu ändern.

Darüber hinaus hat der Vorstand der Gesellschaft am 5. Juli 2016 mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, die Citigroup Global Markets Limited, Citigroup Centre, Canada Square, London E14 5LB, Vereinigtes Königreich („**Citi**“) als weiteren Joint Bookrunner in das Bankenkonsortium aufzunehmen.

Aufgrund dieser Beschlüsse wird das Bezugsangebot vom 10. Juni 2016 in der durch Nachtrag Nr. 1 vom 17. Juni 2016 geänderten Fassung durch Nachtrag Nr. 2 vom 5. Juli 2016 wie folgt nachgetragen:

Der Vorstand der ADLER Real Estate Aktiengesellschaft (die „**Gesellschaft**“) hat am 10. Juni 2016 (ergänzt durch Beschlüsse vom 15. Juni 2016 sowie vom 5. Juli 2016) auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 22. Mai 2015 in der Fassung des Änderungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 9. Juni 2016 mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom jeweils selben Tag beschlossen, Stück 10.000.000 untereinander gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Wandelteilschuldverschreibungen mit einem Nennbetrag, der im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens in einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 festgelegt wird, und mit Fälligkeit zum 19. Juli 2021 und Wandlungsrecht in auf den Inhaber lautende Stückaktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von EUR 1,00 je Aktie und voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Geschäftsjahr ihrer Ausgabe zu begeben (die „**Schuldverschreibungen**“), die den Aktionären der Gesellschaft und den Inhabern der EUR 10 Mio. 6,0 % Inhaber-Wandelschuldverschreibung 2013/2017 (ISIN: DE000A1TNEE3), den Inhabern der EUR 11,25 Mio. 6,0 % Inhaber-Wandelschuldverschreibung 2013/2018 (ISIN: DE000A1YCMH2) sowie den Inhabern der EUR 175 Mio. 0,5 % Pflichtwandelschuldverschreibung 2015/2018 (ISIN: DE000A161ZA7) (zusammen die „**Bezugsberechtigten**“) zum Bezug angeboten werden sollen (das „**Bezugsangebot**“).

Citigroup Global Markets Limited, Citigroup Centre, Canada Square, London E14 5LB, Vereinigtes Königreich („**Citi**“), ODDO & Cie, 12, Boulevard de la Madeleine, 75440 Paris, Frankreich („**ODDO & Cie**“), ODDO SEYDLER BANK AG, Schillerstraße 27-29, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland („**ODDO SEYDLER**“) sowie Stifel Nicolaus Europe Limited, 150 Cheapside, London EC2V 6ET, Vereinigtes Königreich („**Stifel**“ und gemeinsam mit Citi, ODDO & Cie und ODDO SEYDLER die „**Joint Bookrunner**“) haben sich auf der Grundlage und unter den Bedingungen eines ursprünglich am 10. Juni 2016 abgeschlossenen und am 17. Juni 2016 sowie am 5. Juli 2016 geänderten Übernahmevertrags (der „**Übernahmevertrag**“) gegenüber der Gesellschaft zudem unter anderem dazu

verpflichtet, innerhalb der Bezugsfrist die Schuldverschreibungen ausschließlich ausgewählten qualifizierten Anlegern im Sinne von § 2 Nr. 6 Wertpapierprospektgesetz unter dem Vorbehalt der Ausübung des Bezugsrechts der Bezugsberechtigten durch Vereinbarung entsprechender Rücktrittsvorbehalte bei der Zuteilung zu einem Ausgabepreis innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 und mit einem Zinssatz innerhalb einer Spanne von 1,50 % p.a. bis 2,50 % p.a. zur Zeichnung im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens anzubieten, das im Rahmen einer internationalen Privatplatzierung in Deutschland und anderen ausgewählten Jurisdiktionen außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika gemäß Regulation S („**Regulation S**“) unter dem U.S. Securities Act (der „**Securities Act**“) durchgeführt wird (die „**Internationale Privatplatzierung**“ und zusammen mit dem Bezugsangebot das „**Angebot**“).

### **Market Maker**

Citi hat die Funktion eines Market Makers für die voraussichtlich ab dem 19. Juli 2016 im Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse zu handelnden Schuldverschreibungen übernommen. Als Market Maker wird Citi während der täglichen Handelszeiten limitierte Kauf- und Verkaufsoffer für die Schuldverschreibungen in das elektronische Handelssystem XETRA der Frankfurter Wertpapierbörse einstellen. Dadurch soll insbesondere eine höhere Liquidität des Handels in den Schuldverschreibungen erreicht werden.

### **Verweis auf den Wertpapierprospekt**

Im Hinblick auf das öffentliche Angebot der Schuldverschreibungen ist am 10. Juni 2016 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht in ihrer Eigenschaft als zuständige Aufsichtsbehörde der Bundesrepublik Deutschland ein Wertpapierprospekt nach Abschluss einer Vollständigkeitsprüfung des Prospekts, einschließlich einer Prüfung der Kohärenz und Verständlichkeit nach § 13 Absatz 1 Satz 2 WpPG, gebilligt und von der Gesellschaft auf ihrer Webseite ([www.adler-ag.com](http://www.adler-ag.com)) unter der Rubrik „Investor Relations“ veröffentlicht worden.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht hat am 17. Juni 2016 den Nachtrag Nr. 1 zum Wertpapierprospekt vom 10. Juni 2016 (der „**Nachtrag Nr. 1 vom 17. Juni 2016**“) nach Abschluss einer Vollständigkeitsprüfung, einschließlich einer Prüfung der Kohärenz und Verständlichkeit nach § 13 Absatz 1 Satz 2 WpPG, gebilligt. Der Nachtrag Nr. 1 vom 17. Juni 2016 wurde am selben Tag von der Gesellschaft auf ihrer Webseite ([www.adler-ag.com](http://www.adler-ag.com)) unter der Rubrik „Investor Relations“ veröffentlicht.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht hat am 5. Juli 2016 den Nachtrag Nr. 2 zum Wertpapierprospekt vom 10. Juni 2016 in der Fassung des Nachtrags Nr. 1 vom 17. Juni 2016 (der „**Nachtrag Nr. 2 vom 5. Juli 2016**“) nach Abschluss einer Vollständigkeitsprüfung, einschließlich einer Prüfung der Kohärenz und Verständlichkeit nach § 13 Absatz 1 Satz 2 WpPG, gebilligt. Der Nachtrag Nr. 2 vom 5. Juli 2016 wurde am selben Tag von der Gesellschaft auf ihrer Webseite ([www.adler-ag.com](http://www.adler-ag.com)) unter der Rubrik „Investor Relations“ veröffentlicht.

Gedruckte Exemplare des Prospekts, des Nachtrags Nr. 1 vom 17. Juni 2016 sowie des Nachtrags Nr. 2 vom 5. Juli 2016 werden bei der ADLER Real Estate Aktiengesellschaft, Gänsemarkt 50, 20354 Hamburg, sowie der Bezugsstelle zur kostenlosen Ausgabe während der üblichen Geschäftszeiten bereitgehalten.

Hamburg, im Juli 2016

ADLER Real Estate Aktiengesellschaft

Der Vorstand

## **7 Änderungen im Abschnitt 7 „Übernahme der Schuldverschreibungen“, beginnend auf Seite 122 des Prospekts**

### **7.1 Die erste Absatz auf Seite 122 des Prospekts wird wie folgt neu gefasst:**

Das Angebot der Schuldverschreibungen wird von Citigroup Global Markets Limited, Citigroup Centre, Canada Square, London E14 5LB, Vereinigtes Königreich („Citi“), ODDO & Cie, 12, Boulevard de la Madeleine, 75440 Paris, Frankreich („ODDO & Cie“), ODDO SEYDLER BANK AG, Schillerstraße 27-29, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland („ODDO SEYDLER“) sowie Stifel Nicolaus Europe Limited, 150 Cheapside, London EC2V 6ET, Vereinigtes Königreich („Stifel“) als Joint Bookrunner begleitet.

### **7.2 Der Abschnitt 7.1 „Verpflichtungen nach dem Übernahmevertrag“ auf Seite 122 des Prospekts wird wie folgt neu gefasst:**

Gemäß einem am 10. Juni 2016 abgeschlossenen Übernahmevertrag, geändert am 17. Juni 2016 sowie am 5. Juli 2016 (der „Übernahmevertrag“), hat sich die Gesellschaft verpflichtet, die Schuldverschreibungen an die Joint Bookrunner auszugeben, und die Joint Bookrunner haben sich verpflichtet, vorbehaltlich des Eintritts bestimmter aufschiebender Bedingungen und Rücktrittsrechte, (i) die Schuldverschreibungen den Bezugsberechtigten im Rahmen eines Bezugsangebots nach § 221 Abs. 4 i.V.m. § 186 Abs. 5 AktG zum Bezug anzubieten (das „Bezugsangebot“) und (ii) innerhalb der Bezugsfrist die Schuldverschreibungen ausschließlich ausgewählten qualifizierten Anlegern im Sinne von § 2 Nr. 6 Wertpapierprospektgesetz unter dem Vorbehalt der Ausübung des Bezugsrechts der Bezugsberechtigten zu einem Ausgabepreis innerhalb einer Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50 und mit einem Zinssatz innerhalb einer Spanne von 1,50 % p.a. bis 2,50 % p.a. zur Zeichnung im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens anzubieten (die „Internationale Privatplatzierung“ und zusammen mit dem Bezugsangebot das „Angebot“) und (iii) diejenigen Schuldverschreibungen, hinsichtlich derer durch die Bezugsberechtigten das Bezugsrecht ausgeübt wurde bzw. die im Rahmen der Internationalen Privatplatzierung durch die Joint Bookrunner platziert worden sind, zu zeichnen und mit der Verpflichtung zu übernehmen, sie an die Bezugsberechtigten bzw. die Investoren im Rahmen der Internationalen Privatplatzierung zu liefern.

## **8 Änderungen im Abschnitt 8 „Gründe für das Angebot der Schuldverschreibungen und Verwendung des Emissionserlöses“, beginnend auf Seite 126 des Prospekts**

### **8.1 Im Abschnitt 8.2 „Verwendung des Emissionserlöses und Kosten der Emission“ auf Seite 126 des Prospekts werden die Absätze eins und drei wie folgt neu gefasst:**

Der Gesellschaft fließt im Rahmen des Angebots ein Nettoemissionserlös zu, der sich aus der Differenz zwischen dem Bruttoemissionserlös aus der Veräußerung der Schuldverschreibungen und den von der Gesellschaft zu tragenden Gesamtkosten der Emission berechnet. Unter der Annahme, dass die maximale Anzahl von Schuldverschreibungen (10.000.000 Stück) zu einem Bezugs- bzw. Ausgabepreis von jeweils EUR 14,00 (entsprechend dem Mittelwert der Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50) veräußert wird, beträgt der Bruttoemissionserlös vor Kosten und Provisionen bzw. Gebühren TEUR 140.000 (der „Bruttoemissionserlös“).

Auf Basis der Annahme, dass die maximale Anzahl von Schuldverschreibungen (10.000.000 Stück) zu einem Bezugs- bzw. Ausgabepreis von jeweils EUR 14,00 (entsprechend dem Mittelwert der Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50) platziert wird und nach Abzug der mit der Emission verbundenen Kosten (einschließlich der Provisionen der Joint Bookrunner in Höhe von rund TEUR 4.340) von rund TEUR 5.600 erhält die Gesellschaft im Zusammenhang mit der Ausgabe der Schuldverschreibungen einen voraussichtlichen Nettoemissionserlös von rund TEUR 134.400 (der „Nettoemissionserlös“).

## **9 Änderungen im Abschnitt 9 „Verwässerung“ auf Seite 127 des Prospekts**

### **9.1 Die Absätze sechs und sieben werden wie folgt neu gefasst:**

Bei einem unterstellten, der Gesellschaft zufließenden Nettoemissionserlös aus der Emission der Schuldverschreibungen in Höhe von EUR 134.400.000,00 basierend auf der Annahme, dass die maximale Anzahl von Schuldverschreibungen (10.000.000 Stücke) zu einem Bezugs- bzw. Ausgabepreis von jeweils EUR 14,00 (entsprechend dem Mittelwert der Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50) platziert bzw. bezogen werden, abzüglich Emissionskosten in Höhe von EUR 5.600.000,00, würde der Nettobuchwert des Eigenkapitals der Gesellschaft EUR 857.551.357,00 betragen.

Der Nettobuchwert des Eigenkapitals der Gesellschaft pro Aktie (berechnet auf Basis der Anzahl der nach vollständiger Wandlung der den Schuldverschreibungen zugrunde liegenden Stück 10.000.000 neuen Aktien, d. h. von 56.103.237 ausstehenden Aktien der Gesellschaft) würde sich demnach auf EUR 15,29 belaufen. Daraus ergäbe sich eine Erhöhung des Nettobuchwerts des Eigenkapitals pro Aktie um EUR 2,54 bzw. um 19,92 %. Der von einem Anleger im Rahmen des Bezugsangebots gezahlte Bezugs- bzw. Ausgabepreis von EUR 14,00 (entsprechend dem Mittelwert der Spanne von EUR 10,50 bis EUR 17,50) würde den Nettobuchwert des Eigenkapitals von EUR 15,29 pro Aktie um EUR 1,29 oder 9,21 % unterschreiten.

## **UNTERSCHRIFTEN**

### **ADLER Real Estate Aktiengesellschaft**

gez. Arndt Krienen  
Vorstand

gez. Sven-Christian Frank  
Vorstand

### **Citigroup Global Markets Limited**

gez. Ken Robins  
Managing Director

### **ODDO SEYDLER BANK AG**

gez. Holger Gröber  
Vorstand

gez. Dr. Dietmar Schieber  
Managing Director

### **ODDO & Cie**

gez. Grégoire Charbit  
Gérant (Geschäftsführer)

gez. Nadine Veldung  
Group Co-Head of Corporate Finance

### **Stifel Nicolaus Europe Limited**

gez. Mark Aitken  
Managing Director